

IMPRESSUM

Herausgeber: Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Straße 39, 40476 Düsseldorf, Telefon: +49 211 77 78-0
Verantwortlicher Geschäftsführer: Dr. Wolfgang Jäger
Leiter Öffentlichkeitsarbeit: Rainer Jung
Redaktion: Dr. Philipp Wolter (Leitung), Sabrina Böckmann, Jörg Hackhausen,
Dr. Kai Kühne
redaktion-impuls@boeckler.de
Telefon: +49 211 77 78-631, Telefax: +49 211 77 78-4631
Druck und Versand: Setzkasten GmbH, Kreuzbergstraße 56, 40489 Düsseldorf
Nachdruck nach Absprache mit der Redaktion und unter Angabe der Quelle frei
www.boecklerimpuls.de

EUROPA

Sparpolitik hat Krisenländern geschadet

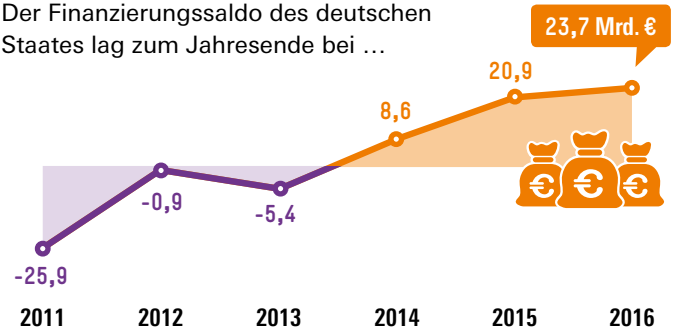
Der Konsolidierungskurs in Südeuropa ist laut einer neuen Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) gescheitert: Italien, Spanien und Portugal hätten seit Beginn der Eurokrise enorme Reformanstrengungen unternommen. Doch die drastischen Ausgabenkürzungen und Steuererhöhungen hätten die positiven Effekte der Struktur-reformen zunichtegemacht. Sinnvoller wäre den Ökonomen zufolge ein „ausgewogener Politik-Mix“ aus maßvollem Sparen, Strukturreformen und Umschichtungen im Haushalt zugunsten von Investitionen gewesen.

Quelle: DIW, Februar 2017 bit.do/impuls0708

FINANZPOLITIK

Staat macht Milliarden-Überschüsse

Der Finanzierungssaldo des deutschen Staates lag zum Jahresende bei ...

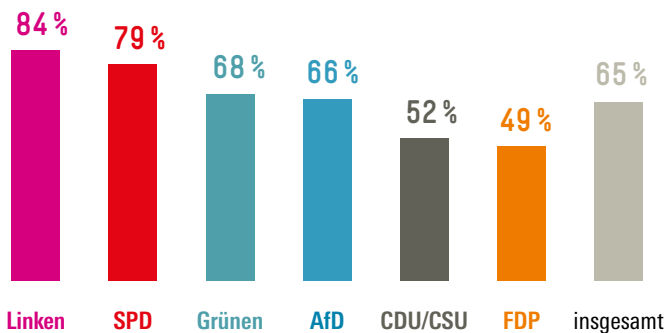


Quelle: Destatis, Februar 2017 bit.do/impuls0711

SOZIALE SICHERUNG

Mehrheit will Korrekturen an der Agenda 2010

Dass Arbeitslose länger ALG I bekommen sollten, sagen von den Anhängern der ...



Quelle: Infratest dimap, Februar 2017 bit.do/impuls0709

DEMOGRAFIE

Zuwanderung stabilisiert Arbeitskräfteangebot

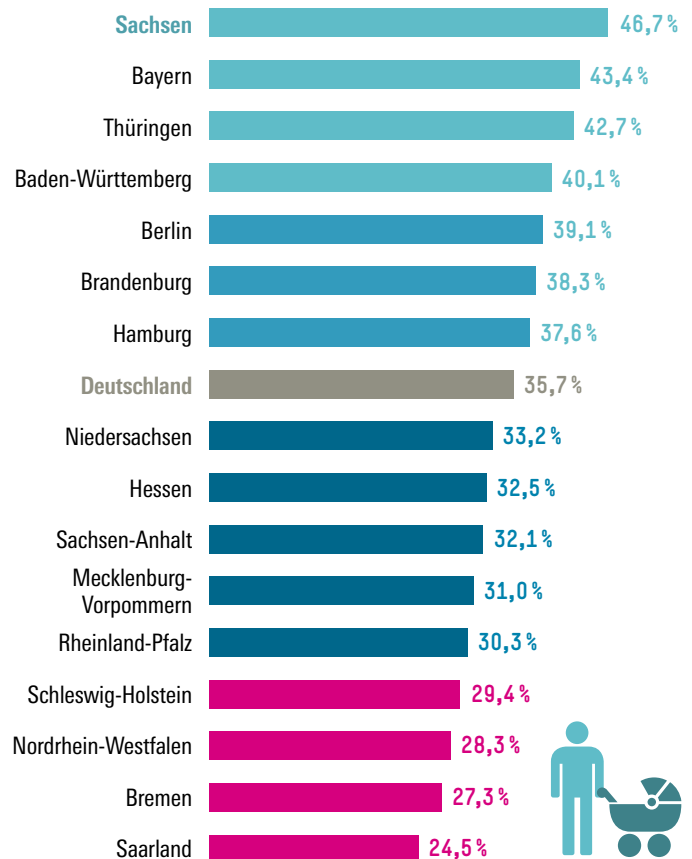
Auch wenn die Nettozuwanderung bis 2060 dem langjährigen Durchschnitt von 200.000 Einwanderern entspricht, wird das Arbeitskräfteangebot laut einer Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung von derzeit 46 Millionen auf unter 40 Millionen sinken. Eine zunehmende Erwerbsbeteiligung von Frauen und Älteren ist dabei bereits eingerechnet. Damit das Arbeitskräfteangebot so hoch bleibt wie derzeit, müsste die Nettozuwanderung auf 400.000 steigen.

Quelle: IAB, Februar 2017 bit.do/impuls0710

GENDER

Sächsische Väter beteiligen sich am meisten

Elterngeld erhalten von den Vätern* in ...



* von im zweiten Quartal 2015 geborenen Kindern; Quelle: Destatis, Feb. 2017 bit.do/impuls0712